



002849

VERMOUTH LA COPA BLANCO



González Byass



Spanien

Andalusien Jerez-Xérès-Sherry

FAMILIA
**GONZÁLEZ
BYASS**
VINOS Y SPIRITS · 1835

ARTIKELBESCHREIBUNG

Farbe: hellgolden glänzende Fino-Farbe

Duft: in der Nase konzentrierte Aromen von herbfrischen Zitrusfrüchten, unterlegt mit den eleganten Noten der zugesetzten Kräuter und Gewürze

Geschmack: auch am Gaumen verschmelzen intensive Zitrusfruchtaromen mit feinen Kräuternoten und den zarten Anklängen der Gewürze (Zimt, Muskatnuss), sehr elegant mit klassisch bittersüßem Wermut-Finale

FARBE, GESCHMACK & MEHR

Farbe	Weiß
Reifung	im Barrique

ARTIKELDATEN

Gebinde	6 / 0.750 l
Verschluss	Naturkorken
EAN Flasche / EAN Karton	8410023094559 8410023094580

ANALYSE

Alkoholgehalt	15.0 %Vol
---------------	-----------

INHALT UND NÄHRWERT

Allergene und Zusatzstoffe	enthält keinerlei Ei-Allergene enthält keinerlei Milch-Allergene
Angabepflichtige Inhaltsstoffe	enthält Sulfite
Inverkehrbringer	Gonzalez Byass S.A. 11403 Jerez de la Frontera ES

WEINNOTIZ

Getreu seiner Philosophie, traditionelle Verfahren nicht nur zu bewahren, sondern sie auch immer wieder neu zu beleben, präsentiert González Byass regelmäßig die heißesten Hits an der Bar. Bestes Beispiel Vermouth La Copa. Doch die Renaissance des coolen 100-jährigen Aperitif-Klassikers war nur der Anfang. De facto hatte González Byass zwischen 1896 und 1925 eine Mini-Serie von French Vermouth bereitet. Nach Vermouth La Copa auf Basis von Sherry Oloroso und Pedro Ximénez bringt das Haus nun mit La Copa Blanco und La Copa Extra Seco zwei Sherry Fino-basierte Wermuts an den Start.

Das erste Rezept für diesen andalusischen French Vermouth stammt aus dem Jahr 1896. Die Marke La Copa ist sogar noch älter. González Byass hatte den Namen bereits 1884 als eine seiner ersten Marken schützen lassen. Die Neuauflagen aus dem 21. Jahrhundert werden getreu der alten Rezeptur bereitet. Beim Oloroso-PXbasierten Vermouth ist sogar das Flaschenetikett dem Original nachgebildet, das man neben dem Rezept in den alten Archiven entdeckte.

Für González Byass ist diese Renaissance nur konsequent. González Byass internationaler Verkaufsleiter Nicolás Bertino: Unser neuer Wermut ist ein weiteres Beispiel unserer Unternehmensphilosophie, traditionelle Methoden und Verfahren der Sherrybereitung zu bewahren und sie mit neuen, modernen Ideen zu kombinieren. Wermut ist derzeit absolut angesagt [...] Für uns die perfekte Gelegenheit, die Ursprungsmarke La Copa neu aufleben zu lassen und damit einem Klassiker, der heute an der Bar wieder massiv zum Einsatz kommt, diesen Hauch von Authentizität und Originalität zu verleihen.

WEINBEREITUNG

González Byass Vermouth La Copa wird nach einem Originalrezept aus dem Jahr 1896 als traditioneller Wermut auf Basis von Sherry Oloroso und Pedro Ximénez bereitet. Doch dies war nicht das einzige Rezept der Zeit. Im La Copa Blanco werden die beiden eher üppigen Sherry-Stile mit elegantem Sherry Fino ersetzt.

Die Zubereitung ist wiederum ähnlich. Auch der Fino wird in der González Byass Bodega in Jerez mit ausgewählten Kräutern und Gewürzen versetzt, wobei die einwandfreie Qualität aller Zutaten absolute Priorität hat: sie ist die Grundvoraussetzung für das aromatisch harmonische Zusammenspiel des Kräuterlikörs. Auf's Gramm genau will sich González Byass bei den Zutaten nicht festlegen. Was man aber schmeckt, und so viel wird auch verraten, ist die geschmeidige Süße und sind die feinen Kräuter und Gewürze: (natürlich) Wermutkraut plus Orangenschalen, Bohnenkraut, Gewürznelken, Zimt und Muskatnuss, die den Fino nach und nach in einen eleganten Wermut verwandeln, leicht kräutrig mit dem charakteristischen bittersüßen Nachhall am Gaumen.

PRODUZENTEN-INFO

Das Traditionshaus González Byass aus Jerez, Cádiz ist weltbekannt für seine Sherrys. Zu der Familie gehört der meistverkaufte Sherry im Retail, der Tío Pepe. Dieser Fino, mit seinem roten Hut und der roten Weste, ist ein ikonisches Symbol Spaniens und sogar die erste eingetragene Marke des Landes. Die Geschichte von González Byass begann 1835 in Jerez de la Frontera im Südwesten von Andalusien. Manuel María González gründete mit Unterstützung seines Onkels Tío Pepe eine Sherrykellerei, die schnell florierete. Bereits 1855 wurde der englische Kaufmann Robert Blake Byass Teilhaber.

Heute, in der fünften Generation, setzt die Familie auf Nachhaltigkeit und ökologischen Weinbau. Neben dem Stammhaus in Jerez besitzt González Byass sieben weitere Weingüter in Spanien und eines in Chile. Diese Weingüter verbinden Innovation mit Tradition und sind bekannt für außergewöhnliche Weine mit terroirprägtem Charakter.

Nachhaltigkeit spielt eine zentrale Rolle mit zahlreichen Projekten in den Bereichen biologischer Weinbau und Naturschutz. Zum Sortiment gehören auch handwerklich hergestellte Spirituosen wie Super Premium Gin, MOM Gin, NOMAD Outland Whisky sowie die Brandies Lepanto und Soberano. González Byass bleibt ein Symbol für Beständigkeit, Qualität und Handwerk im Weinbau.